

Stadt Lennestadt und Westenergie zeichnen Engagement für Umwelt und Klima aus Bewerbungen online bis 15. September möglich

Lennestadt. Westenergie lobt auch in diesem Jahr wieder gemeinsam mit der Stadt Lennestadt den Klimaschutzpreis 2024 aus. Überregional werden mit dem Westenergie Klimaschutzpreis bereits zum 30. Mal vielfältige Ideen und Maßnahmen in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz prämiert. Bürger, Vereine, Institutionen und Unternehmen aus Lennestadt können sich bis zum 15. September 2024 mit ihren Ideen und Projekten rund um das Thema Klima- und Umweltschutz bewerben. Dabei setzt die Jury auf die Kreativität der Teilnehmer und honoriert besonders gute Ideen mit Geldpreisen.

Hier einige Beispiele für einfallsreiche und ebenso vielfältige Projektideen, welche der Allgemeinheit zu Gute kommen: Einsatz von Drohnen mit Wärmebildkameras, um Rehkitze im hohen Gras aufzuspüren, damit diese vor Mäh- und Erntemaschinen geschützt werden können. Reparaturen von defekten Elektrogeräten in so genannten Repair-Cafés. Selbstgenähte Wassersäcke aus einer alten Swimmingpool-Plane zur Bewässerung von Bäumen.



Gewinner erhalten Preisgeld von bis zu 2.500 Euro

„Es ist immer wieder beeindruckend zu sehen, wie viele kreative Ideen es in Lennestadt rund um den Schutz von Klima und Umwelt gibt. Ich freue mich darauf, dieses Engagement ein weiteres Mal gemeinsam mit Westenergie zu würdigen und auszuzeichnen. Deshalb kann ich nur alle Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen aufrufen. Das allein ist schon wünschenswert – das ausgelobte Preisgeld von bis zu 2.500,- € bietet einen weiteren, tollen Anreiz“, sagt Beigeordneter Karsten Schürheck. Achim Loos, Kommunalmanager bei Westenergie betont: „Mit dem Westenergie Klimaschutzpreis fördern wir Bewusstsein und Engagement von Bürgerinnen und Bürgern und können dadurch vor Ort dafür werben, sich ebenfalls für den Umweltschutz stark zu machen. Wir freuen uns jedes Jahr über die tollen Ideen und Projekte, die in den Städten und Gemeinden umgesetzt werden. Die eingereichten Aktivitäten können noch in der Planung, gerade in der Umsetzung oder bereits abgeschlossen sein.“

Bewerber können ihre Unterlagen bis zum 15. September unter <https://klimaschutzpreis.westenergie.de/bewerbungsformular> einreichen.

Datum: 23.05.2024

Hintergrund:

Seit 1995 macht der Westenergie Klimaschutzpreis regelmäßig zahlreiche gute Ideen und vorbildliche Aktionen aus dem lokalen und regionalen Umfeld für die Öffentlichkeit sichtbar. Er regt damit auch zum Nachahmen an und macht Mut, selbst aktiv zu werden. Insgesamt erhielten bereits mehr als 8.000 Projekte die Auszeichnung. Der Preis wird in den Städten und Gemeinden jährlich ausgelobt und ist je nach Größe der Kommune mit bis zu 5.000 Euro dotiert. Die Gewinner*innen ermittelt eine Jury aus Vertreter*innen der Kommune und von Westenergie.